

DANKSAGUNG

An dieser Stelle möchte ich mich bei denjenigen bedanken, ohne deren Unterstützung diese Dissertation nicht möglich gewesen wäre.

Ich danke Frau Prof. Dr. Gisela Welz vom Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt/Main dafür, dass sie sich bereit erklärte, das Promotionsvorhaben einer ihr völlig Unbekannten und Fachfremden zu betreuen, für die Bestärkung darin, das Vorhaben zu verfolgen, und für ihre hervorragende fachliche Anleitung.

Prof. Dr. Manfred Faßler, ebenfalls vom Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt/Main, danke ich für die freundliche Übernahme des Zweitgutachtens.

Ich danke den zahlreichen Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern, die sich aufgeschlossen und geduldig meinen Fragen gestellt haben, und dem Orientalischen Seminar der Universität Bonn, das mich moralisch und technisch unterstützt hat, als wäre ich Doktorandin des eigenen Instituts.

Ich danke den Freundinnen und Freunden, die mich auf diesem Weg begleitet haben, und natürlich, und dies auszudrücken liegt mir am meisten am Herzen, meinen Eltern.

